

Trotz Verlusten bleibt Spiegel meistzitiert WamS und FT zählen zu den Gewinnern

Media Tenor Zitate-Ranking, Januar bis März 2015

Meistzitierte Medien in 40 deutschen Meinungsführermedien



Medien mit klarem Profil sind Gewinner im Zitate-Ranking

Media Tenor Zitate-Ranking, Januar bis März 2015

Rapperswil, 7. April 2015. Der SPIEGEL ist im ersten Quartal 2015 weiterhin das meistzitierte Medium in deutschen Meinungsführer-Medien, der Vorsprung vor Wettbewerbern wie BILD und SÜDDEUTSCHE ist aber deutlich geschrumpft. Insgesamt gab es aufs Quartal gesehen zwar mehr Zitate, aber auf die Top-Medien fielen deutlich weniger: Der SPIEGEL hat allein rund 30 Prozent verloren, die SÜDDEUTSCHE allerdings sogar noch mehr. Dafür schaffen es die vermeintlich kleinen Medien immer öfter, mit besonderen Inhalten auf sich aufmerksam zu machen - dies verbunden mit Themen-Kompetenzen, die für weitere Interview-Partner und Anzeigen-Kunden von eigentlicher Bedeutung sind.

Neben dem SPIEGEL haben wichtige Qualitätsmedien wie SÜDDEUTSCHE und FAZ Zitate gegenüber dem Vorjahr eingebüßt. Von den deutschen Titeln wurden WELT AM SONNTAG und mit WIRTSCHAFTSWOCHE sowie TAGESSPIEGEL zwei Medien aus dem Hause Holtzbrinck intensiver mit ihren Inhalten wahrgenommen.

„Im Ringen um Aufmerksamkeit zeigt das Zitate-Ranking immer deutlicher, wie wichtig es für die Redaktionen ist, sich thematisch zu fokussieren“, erklärt Roland Schatz, Gründer und CEO von Media Tenor International. „Medien, die ein klares Profil verfolgen, sind dort auch die Agenda Setter: Das WALL STREET JOURNAL zum IT-Markt, die WIRTSCHAFTSWOCHE zur Verkehrsbranche, die Springer-Titel zur Flüchtlingsdebatte.“

Beim Thema Innere Sicherheit hat sich jahrelang der SPIEGEL mit exklusiven Informationen und Interviews hervorgetan. In den ersten drei Monaten dieses Jahres hat die BILD-Zeitung nun den Hamburgern die Meinungsführerschaft abgerungen. Nachrichten wie die, dass ein BND-Mitarbeiter Decknamen von 3.500 BND-Agenten an die CIA verkauft haben soll, kamen häufiger von der BILD-Redaktion als aus dem Hause SPIEGEL. Auch beim Thema Nr. 1 im Sorgenbarometer der Forschungsgruppe Wahlen, der Flüchtlings- und Asylpolitik, waren die BILD-Ableger klar die Meinungsführer.

Mit FOCUS und STERN haben es zwei wichtige Wettbewerber nicht mehr unter die Top-20 meistzitierten Medien geschafft. „Der Reputationsverlust der Redaktionen von FOCUS und STERN zu politischen und wirtschaftlichen Themen schreitet weiter voran“, meint Roland Schatz.

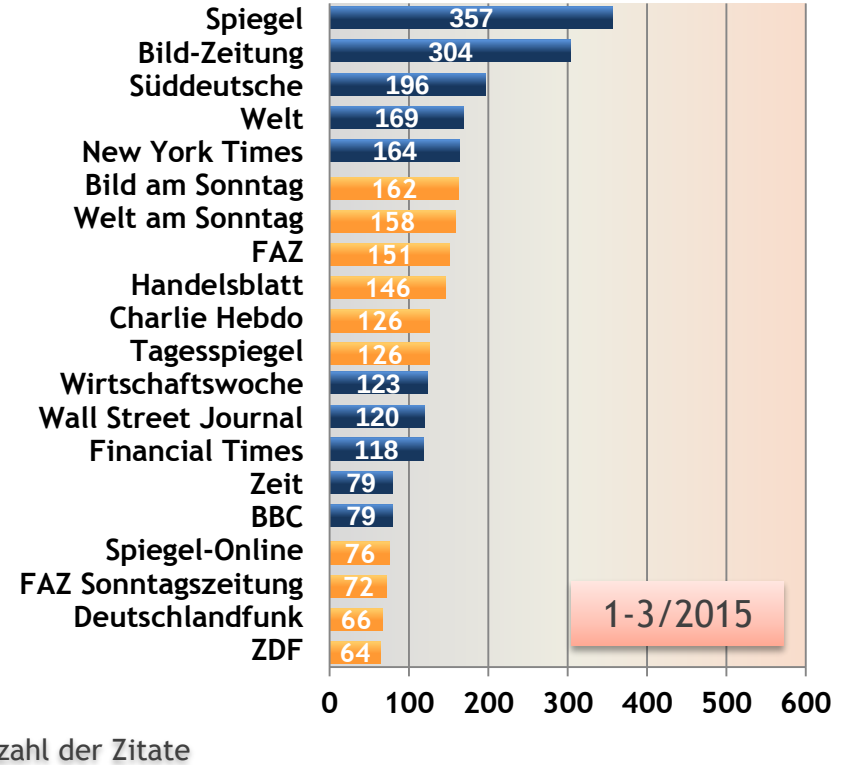
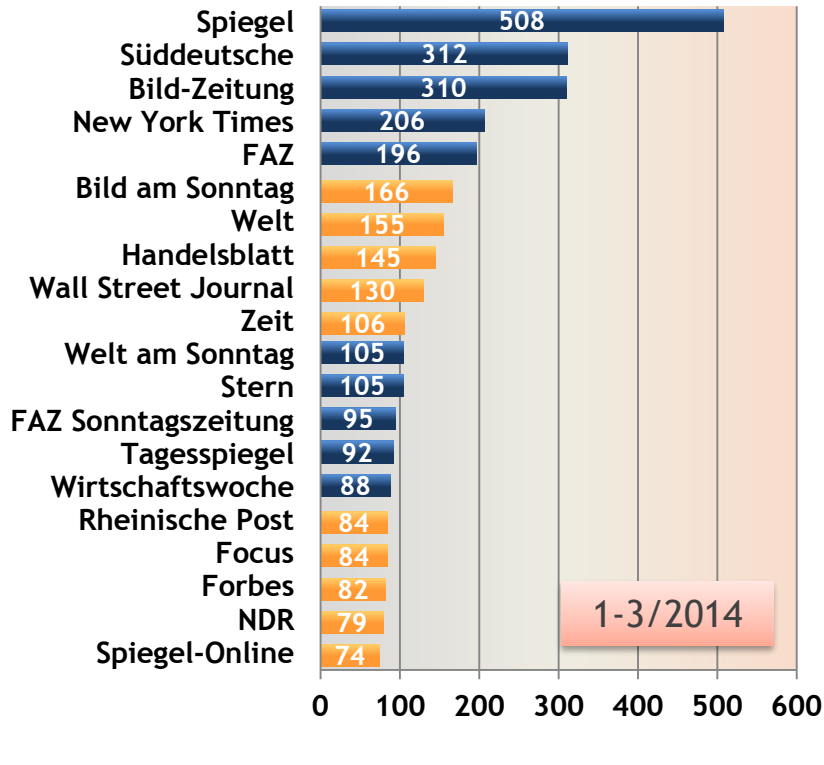
Media Tenor Zitate-Ranking: Die Methode

Das Media Tenor Zitate-Ranking basiert nicht auf computerunterstützten Analysen. Die tagesaktuelle Erhebung der Medien-Zitate wird von qualifizierten Analysten vorgenommen: Jeder Artikel wird von ihnen gelesen und jedes Zitat auf seine Relevanz geprüft. Die Media Tenor-Analysten untersuchen, ob eine inhaltliche Recherche-Leistung mit dem Zitat verknüpft ist und Nachrichten transportiert werden oder nicht.

Damit ist das Ranking ein Indikator für die investigative Leistung und journalistische Qualität der Redaktionen, die zitiert werden. 2006 hat Media Tenor qualitative Analyse Kriterien in die Auswertung aufgenommen, wie die Analyse der Themen, mit denen die Medien zitiert werden. Für Zitate in der Unternehmensberichterstattung wird inzwischen auch die Branche erhoben, auf die sich das Zitat bezieht. Damit gelingt es Media Tenor, die Hintergründe für die Zitate-Häufigkeit detailliert darzulegen. Das Qualitätsergebnis im Inter-Coder-Reliabilitäts-Test (damit wird vierteljährlich die Übereinstimmung in der Analyse hinsichtlich der Themen, Personen, Quellen, Bewertungen usw. gemessen) lag im vierten Quartal 2014 bei 85.39 %.

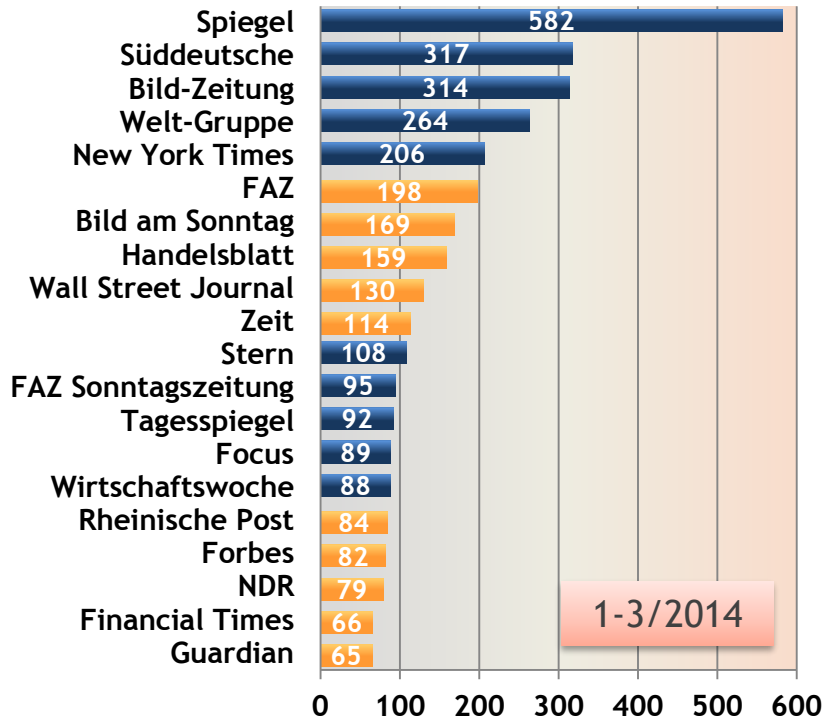
Insgesamt wurden von den Media Tenor-Analysten zwischen Januar und März 2015 in den Politik- und Wirtschaftsteilen der 40 deutschen Meinungsführermedien alle 7.156 Zitate ausgewertet. Untersucht wurden Berliner Zeitung, Bild-Zeitung, Die Welt, Frankfurter Allgemeine Zeitung, Frankfurter Rundschau, Leipziger Volkszeitung, Süddeutsche Zeitung, taz, Tagesspiegel, ARD Tagesschau und Tagesthemen, ZDF Heute und Heute Journal, Bericht aus Berlin, Berlin direkt, Fakt, Frontal 21, Kontraste, Monitor, Panorama, Plusminus, Report (BR), Report (SWR), WISO, Die Zeit, Focus, Spiegel, Stern, Super Illu, Brand Eins, Bild am Sonntag, Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung, Welt am Sonntag, Handelsblatt, Wirtschaftswoche, Capital, Manager Magazin sowie die 7-Uhr-Nachrichten des Deutschlandfunks.

Spiegel bleibt vorn, Bild neu auf Platz 2, Welt legt weiter zu

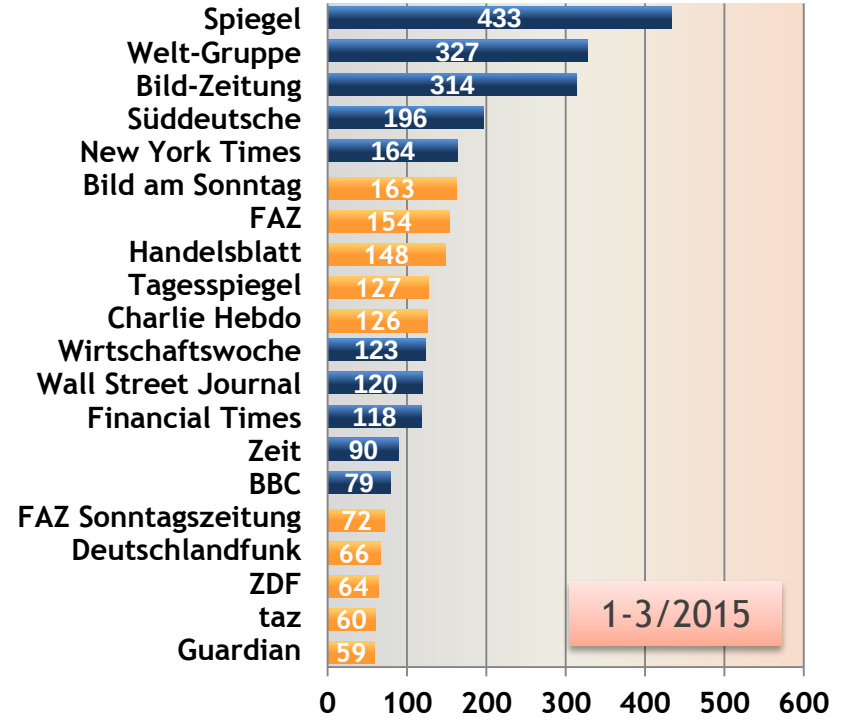


Der *Spiegel* ist im 1. Quartal 2015 wieder meistzitiertes Meinungsführer-Medium, den enormen Vorsprung, den die Hamburger im ersten Quartal 2014 noch verbuchen konnte, hat die *Spiegel*-Redaktion allerdings eingebüßt. *Welt* springt auf Rang 4, *Tagesspiegel* auf Nr. 10.

Print + Online: *Welt*-Gruppe schiebt sich vor die *Bild*

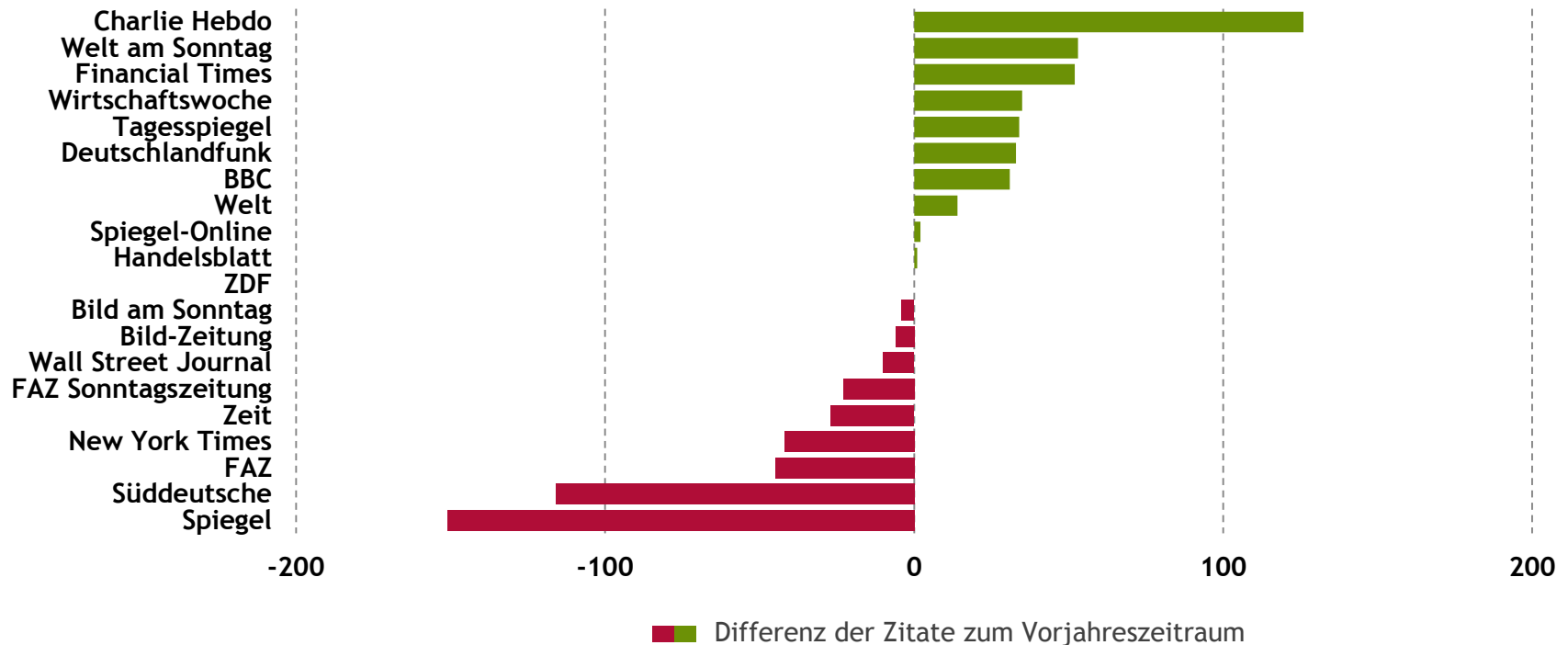


Anzahl der Zitate



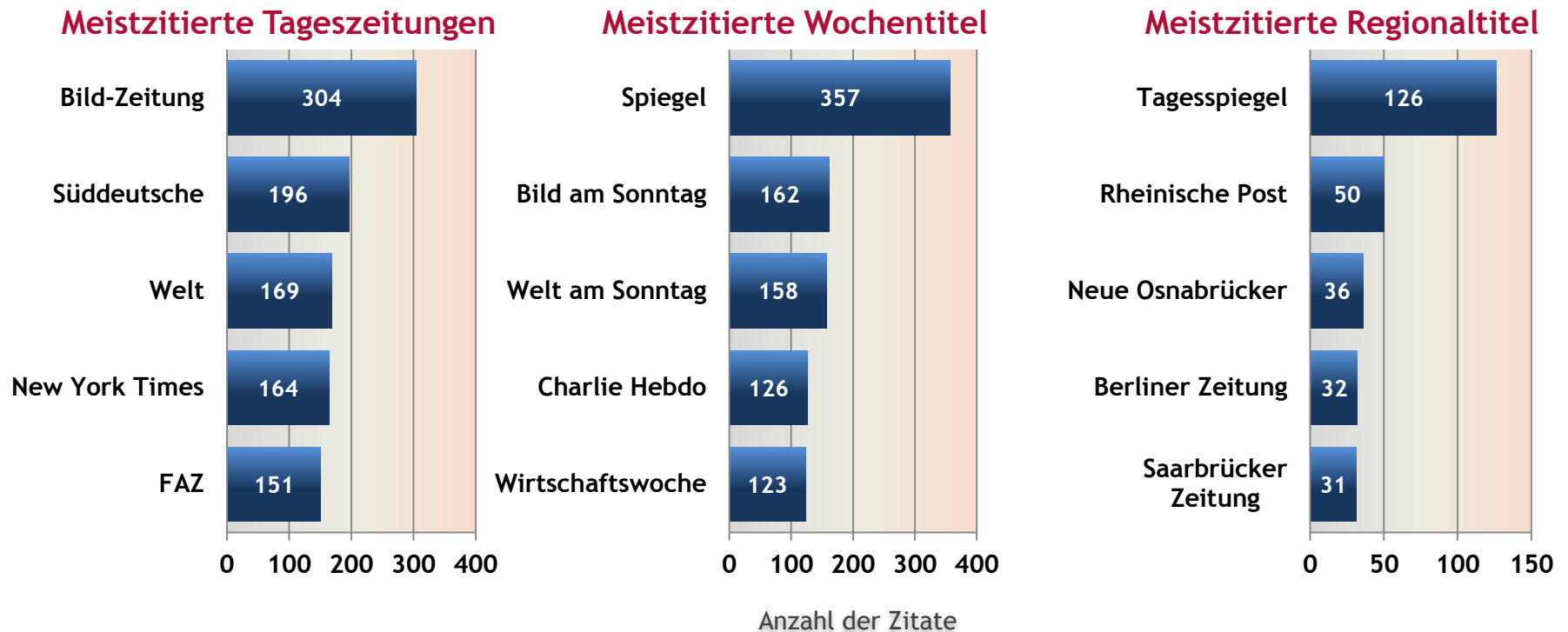
Werden Print- und Online-Zitate zusammengefasst, verfestigt sich die *Spiegel*-Dominanz, weil *Spiegel-Online* alleine selbst schon unter den meistzitierten Medien ist. Die *Welt*-Gruppe kommt dann zusammen auf mehr Wahrnehmung als die *Bild*-Zeitung.

Welt am Sonntag und Financial Times legen zu



Mit *Spiegel*, *Süddeutsche* und *FAZ* zählen wichtige Qualitätsmedien im ersten Quartal 2015 zu den Verlierern im Media Tenor-Zitate-Ranking. Verbessern konnten sich vor allem *Welt am Sonntag* und die Holtzbrinck-Titel, darunter v.a. *Wirtschaftswoche* und *Tagesspiegel*.

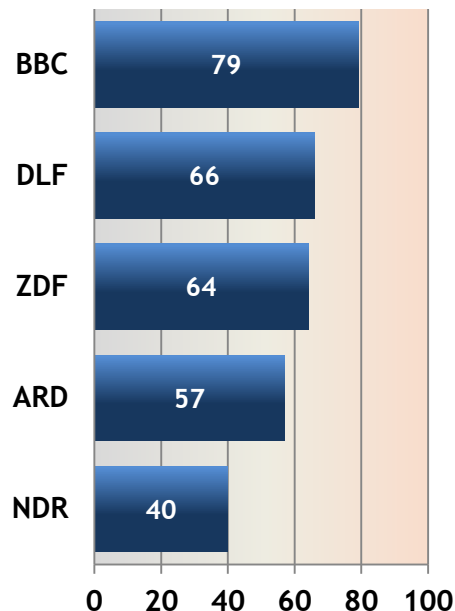
Tagesspiegel eine Klasse für sich bei Regionalzeitungen



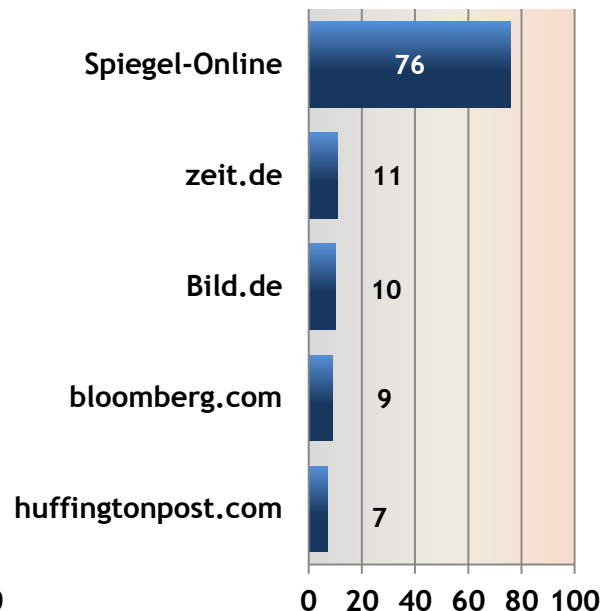
Im Vergleich der Regionalzeitungen gelingt es dem Berliner *Tagesspiegel* am besten, Themen mit seinen Inhalten zu setzen. Die *Rheinische Post* kommt zwar auf Rang zwei, büßt aber im Vergleich zum ersten Quartal 2014 (84 Zitate) deutlich Wahrnehmung ein.

Nur *Spiegel* wird mit Online-Angebot wahrgenommen

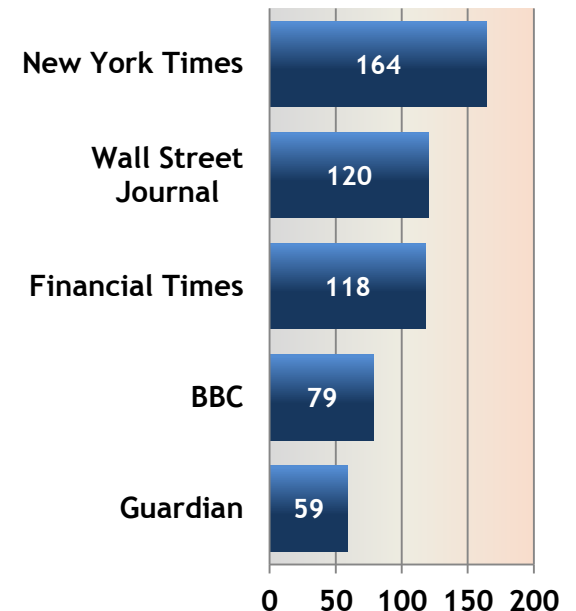
Meistzitierte TV/Radio-Medien



Meistzitierte Online-Medien



Meistzitierte Int. Medien

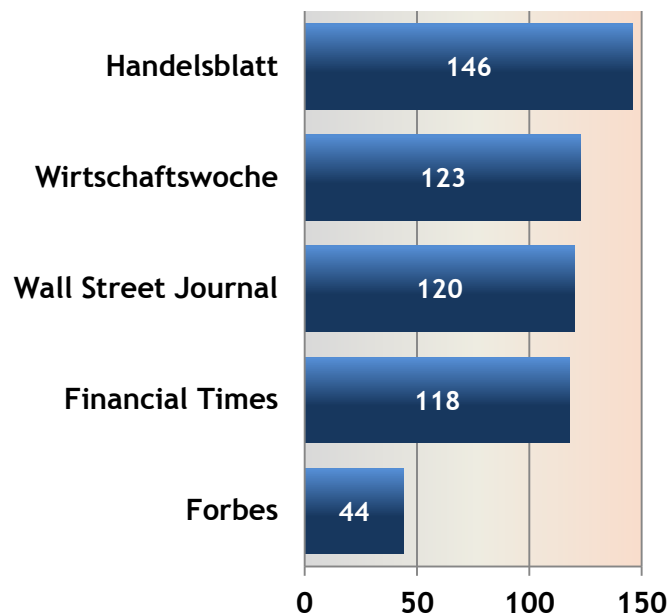


Anzahl der Zitate

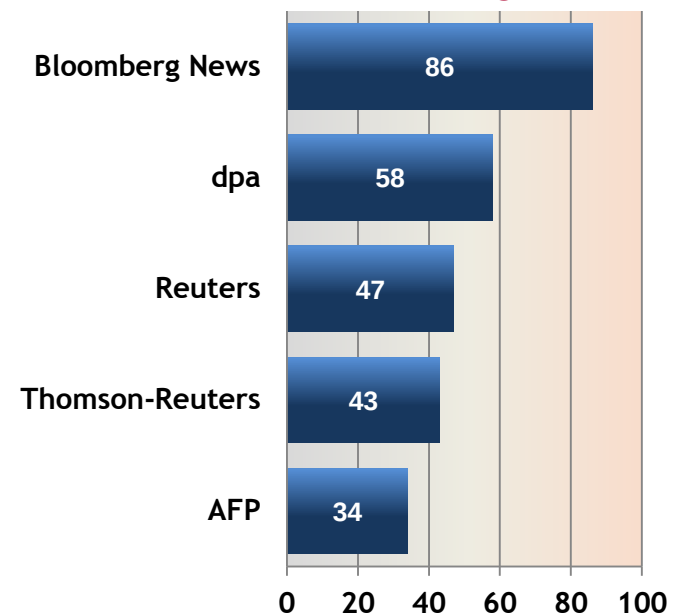
Zeit-Online wurde im ersten Quartal 2015 sogar noch häufiger zitiert als *Bild.de*. Der *Deutschlandfunk* kommt mit seinen Recherchen auf mehr Zitate als die deutschen öffentlich-rechtlichen TV-Sender.

WiWo vor Wall Street Journal und FT nun auf Platz 2

Meistzitierte Wirtschaftsmedien



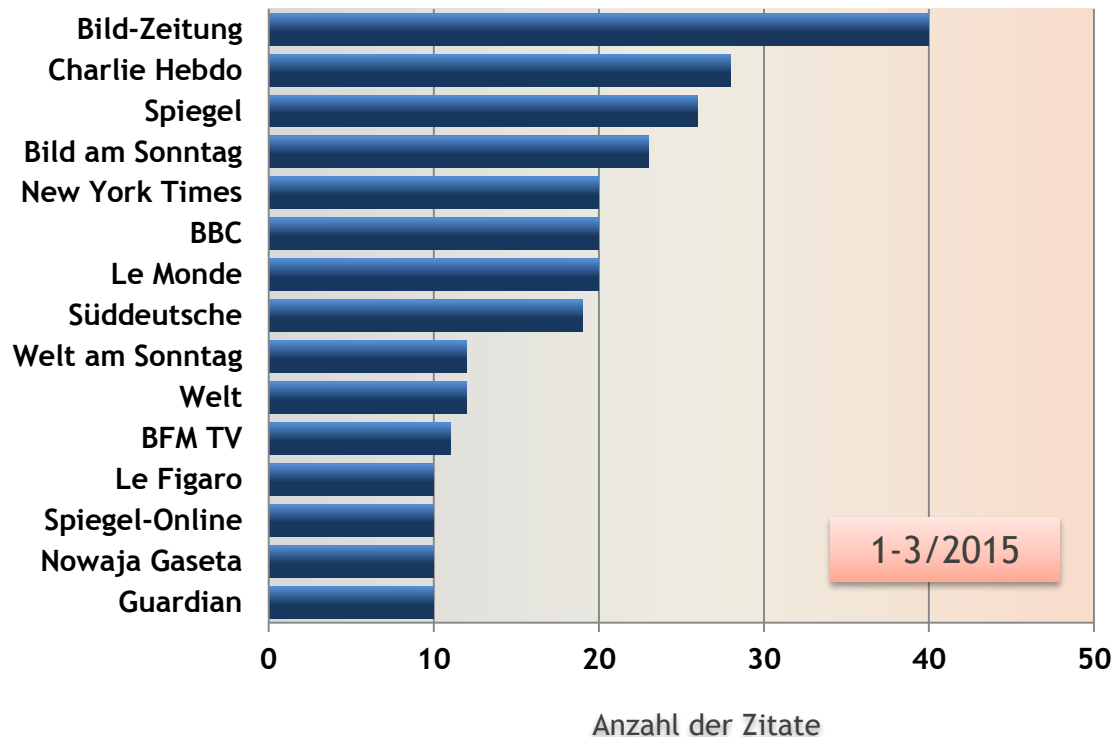
Meistzitierte Agenturen



Anzahl der Zitate

Im Vergleich der Wirtschaftsmedien macht sich die Monopolstellung der Holtzbrinck-Titel bemerkbar, wobei die wöchentlich erscheinende *Wirtschaftswoche* ähnlich intensiv zitiert wird wie das täglich erscheinende *Handelsblatt*.

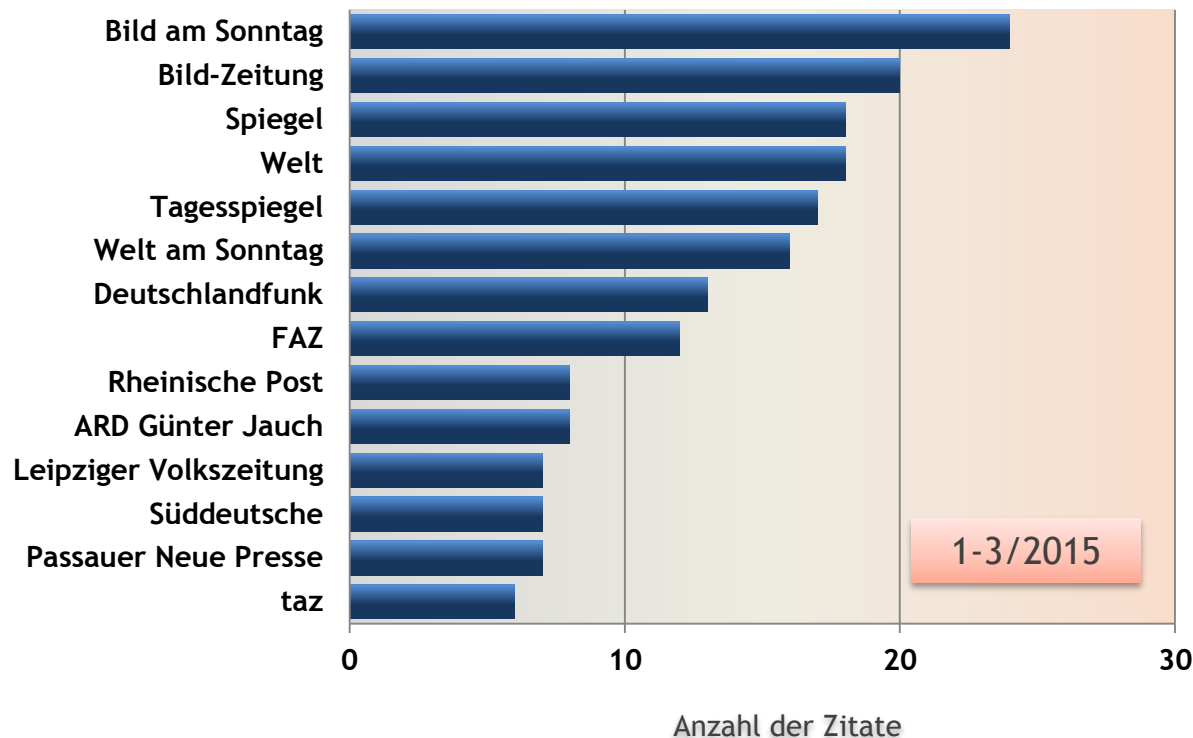
Bild übernimmt Meinungsführerschaft bei Innere Sicherheit



Zitierte Medien zum Thema:
**Innere Sicherheit/
Spionage/Kriminalität**

Beim Thema Innere Sicherheit/Spionage war der *Spiegel* in den vergangenen Jahren bislang immer die erste Adresse für exklusive Informationen und Interviews. Im ersten Quartal 2015 hat die *Bild-Zeitung* sich nun bei diesem Thema besser positioniert.

Springer-Titel meistzitiert zur Asylpolitik

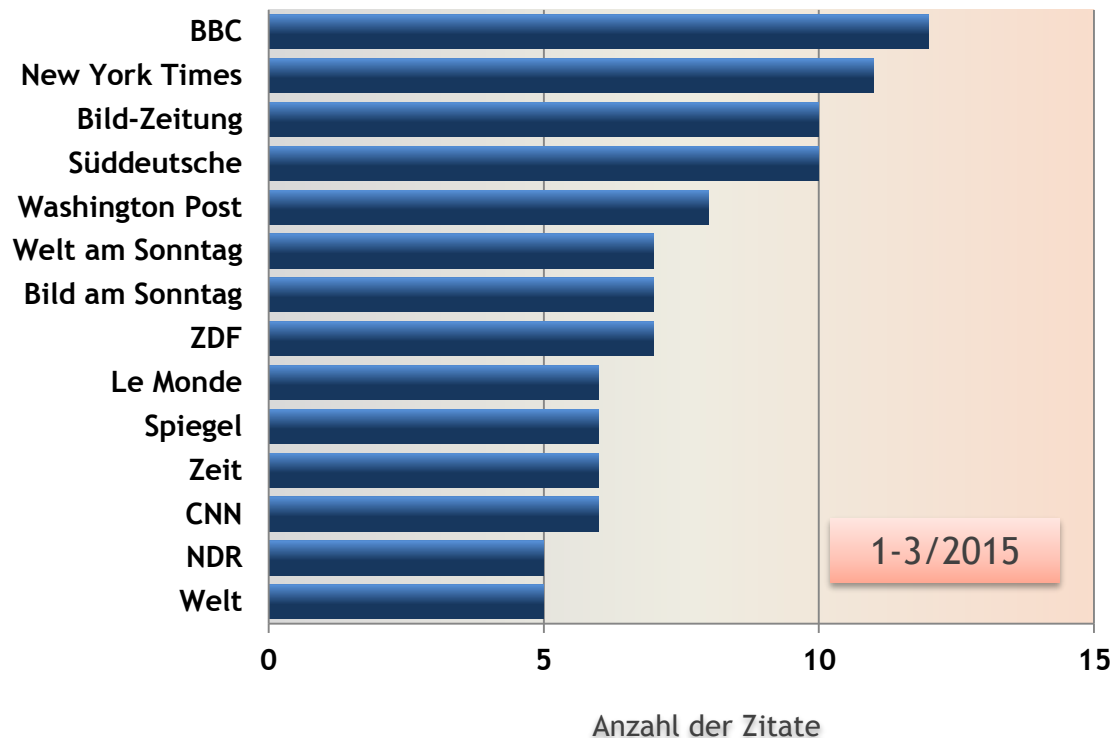


Zitierte Medien zum Thema:
Asylpolitik/Minderheiten

1-3/2015

Der Debatte um Flüchtlinge und deutsche Asylpolitik haben die Titel der *Bild*-Gruppe am intensivsten ihren Stempel aufgedrückt. Auch die Berichte von *Welt* und *Welt am Sonntag* aus dem Hause Springer wurden häufig als Quelle herangezogen.

BBC zu internationalen Konflikten die erste Quelle

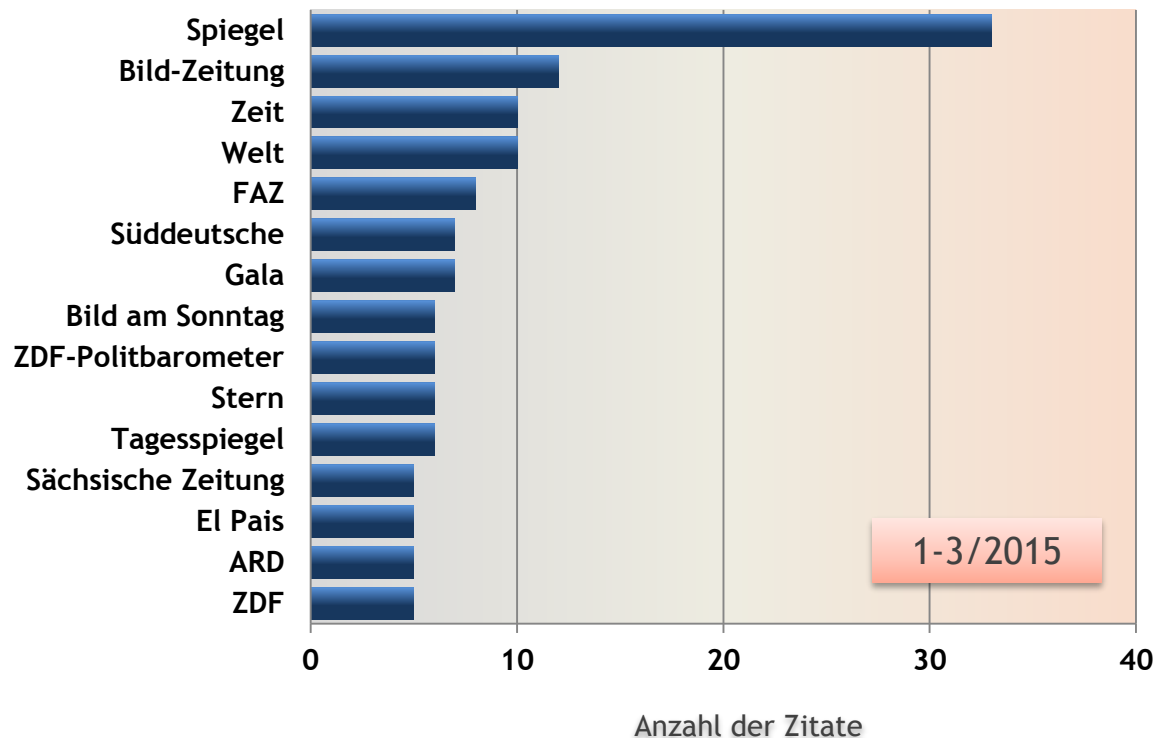


Zitierte Medien zum Thema:
Internationale Konflikte

1-3/2015

Neben *BBC* und *New York Times* haben sich vor allem *Bild* und *SZ* mit ihren Berichten zu Konflikten wie in der Ukraine, in Syrien oder dem IS-Terror ins Gespräch gebracht. Die *Bild* etwa mit dem exklusiven Interview mit dem ukrainischen Präsidenten Poroschenko.

Zu Parteipolitik ist der *Spiegel* die unbestrittene Nr. 1

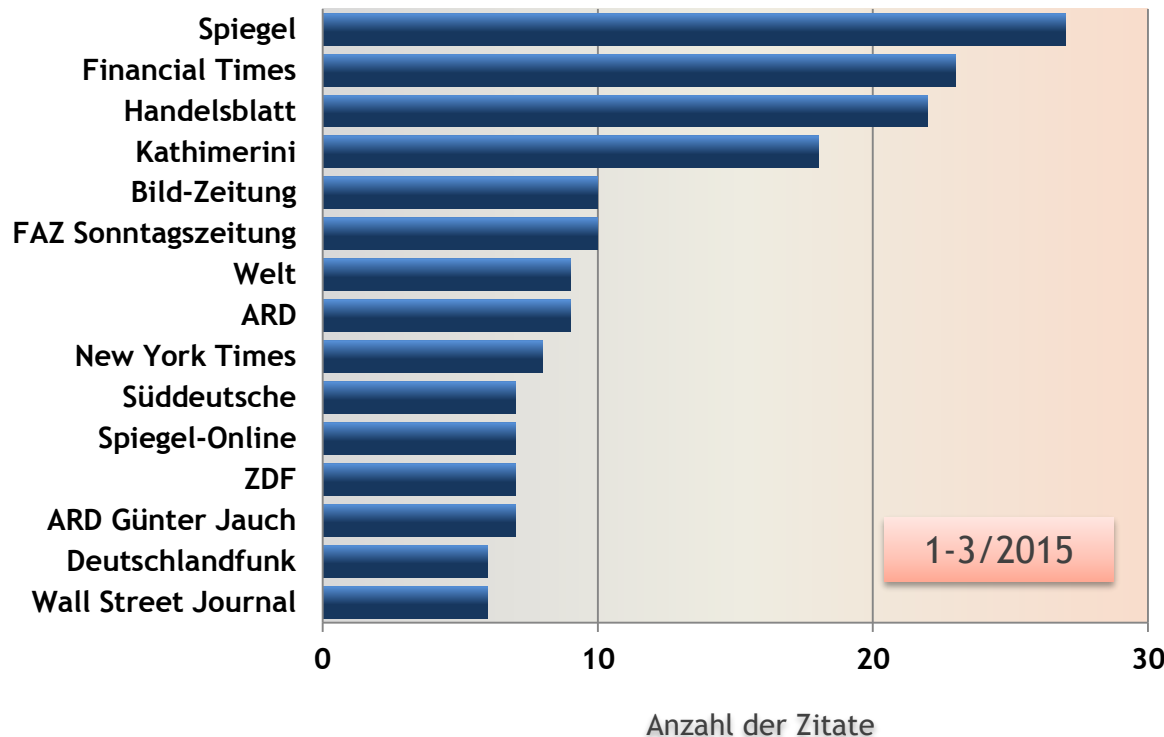


Zitierte Medien zum Thema:
Parteien/Parteipolitik

1-3/2015

Informationen zu parteipolitischen Themen waren im ersten Quartal vor allem Sache des *Spiegels*. Die Hamburger Redaktion war gut informiert zum Machtkampf in der AfD. Auch die Interviews wie etwa mit Ex-Kanzlerkandidat Steinbrück wurden häufig zitiert.

Spiegel gibt auch in der Debatte um Griechenland den Ton an

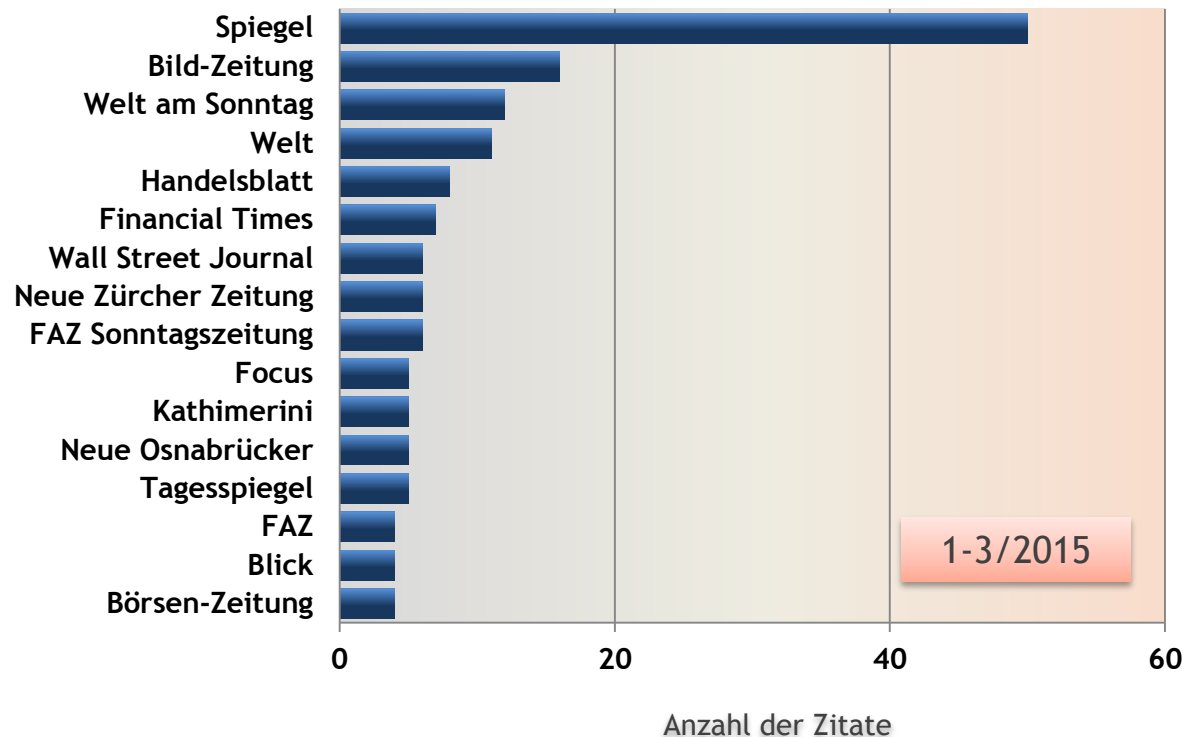


Zitierte Medien zum Thema:
Internationale Wirtschaft

1-3/2015

Der *Spiegel* hat auch viele exklusive Informationen zur Debatte um die Rettung Griechenlands recherchiert, die mit Blick auf internationale Wirtschaftsthemen im Vordergrund stand.

Beim Thema Grexit verweisen die Kollegen auf den *Spiegel*

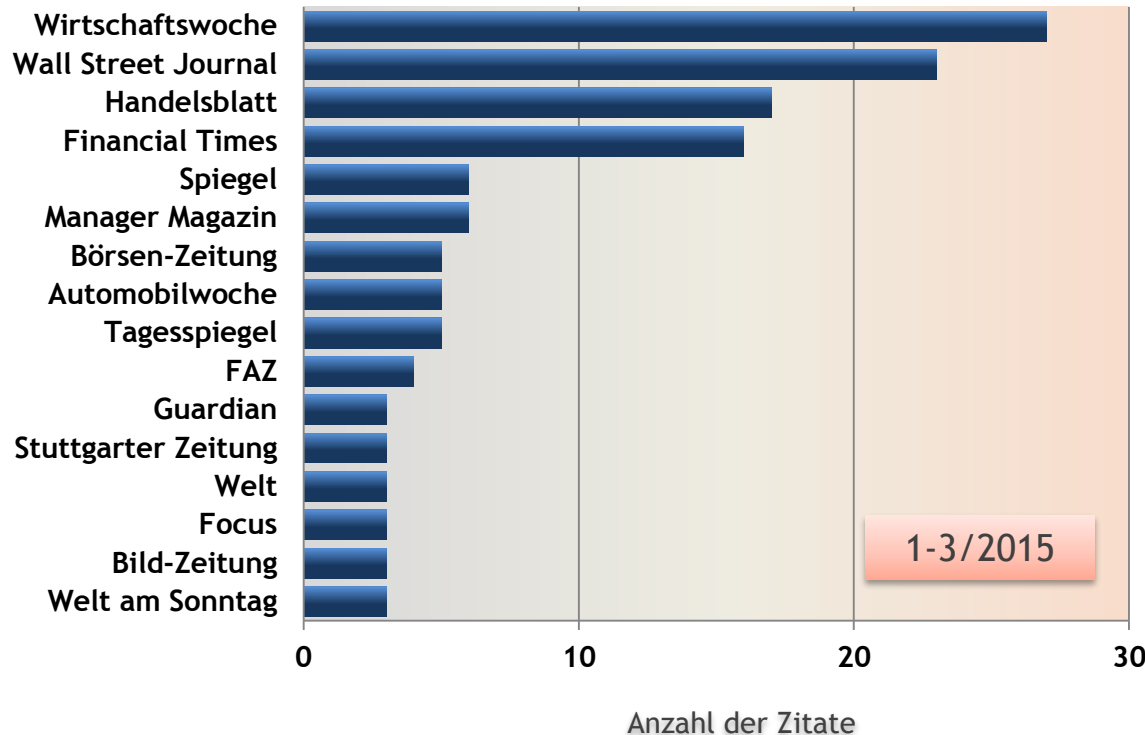


Zitierte Medien zum Thema:
Währungspolitik

1-3/2015

Die Diskussion um den EU-Austritt Griechenlands bestimmt eindeutig der *Spiegel* mit seinen Interviews und Analysen. Nachrichten wie die, dass Merkel und Schäuble Griechenland nicht um jeden Preis in der Eurozone halten wollten, brachten dem *Spiegel* viel Aufmerksamkeit.

Wirtschaftswoche demonstriert Stärke im Kerngeschäft

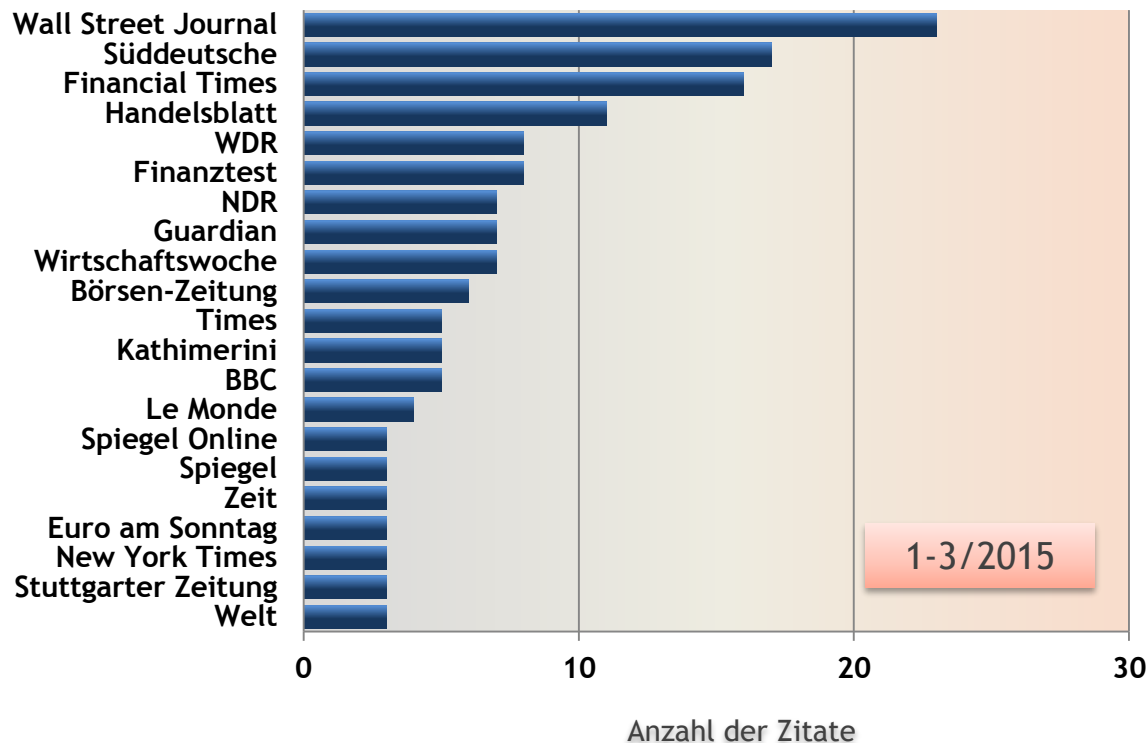


Zitierte Medien zum Thema:
Unternehmen: Strategie

1-3/2015

Mit Interviews wie mit Ford Deutschland-Chef Bernhard Mattes oder mit Gastbeiträgen wie mit den Vorsitzenden der Endlager-Kommission, Ursula Heinen-Esser und Michael Müller hat sich die *Wirtschaftswoche* häufig zu Unternehmensthemen ins Gespräch gebracht.

Süddeutsche deckt Skandale in der Bankenbranche auf

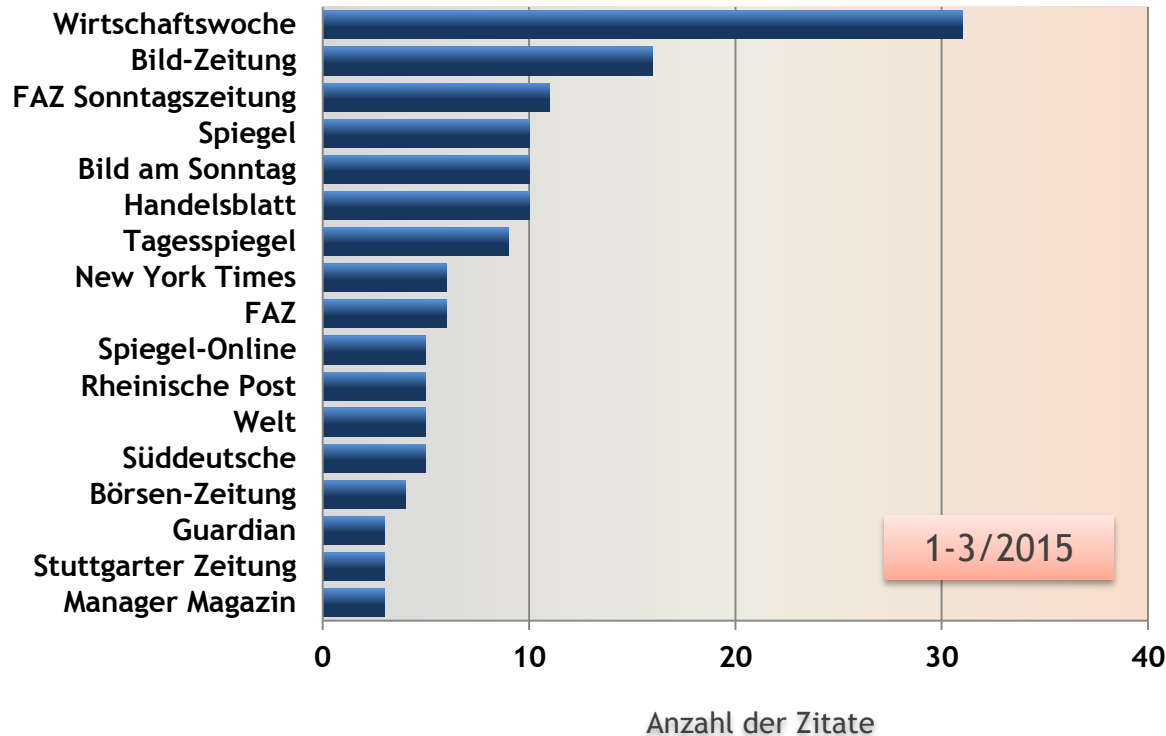


Zitierte Medien zu Branchen:
Banken

1-3/2015

Das Investigativteam der *Süddeutschen* erweist sich als gut informiert im Schwarzgeld-Skandal um die HSBC und in der Steueraffäre der Commerzbank. Informationen zum amerikanischen Bankenmarkt - auch in Sachen Deutsche Bank - kommen vor allem vom *WSJ*.

WiWo klar die Nr. 1 zur Verkehrsbranche

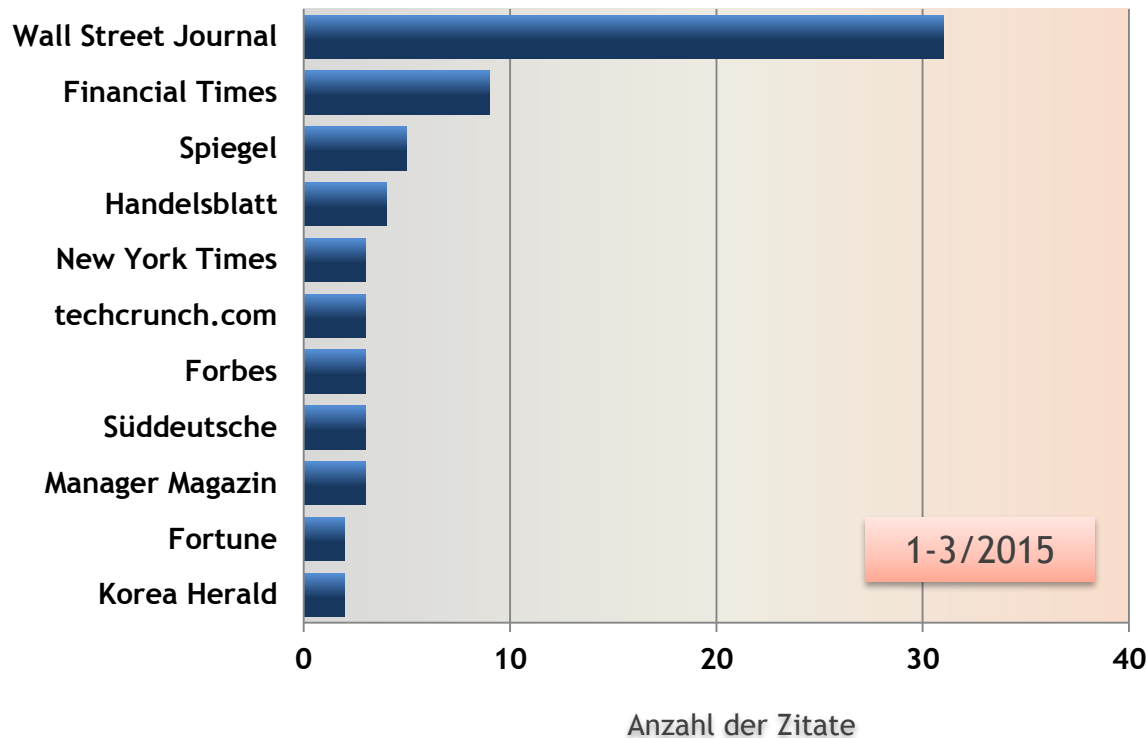


Zitierte Medien zu Branchen:
Verkehr/Transport

1-3/2015

Nicht so sehr zum Thema Pkw-Maut, sondern mit ihren Recherchen zur Deutschen Bahn, zu Air-Berlin, zum Fernbus-Markt und zum Lokführer-Streik hat sich die *Wirtschaftswoche* als erste Adresse für Informationen zur Verkehrsbranche erwiesen.

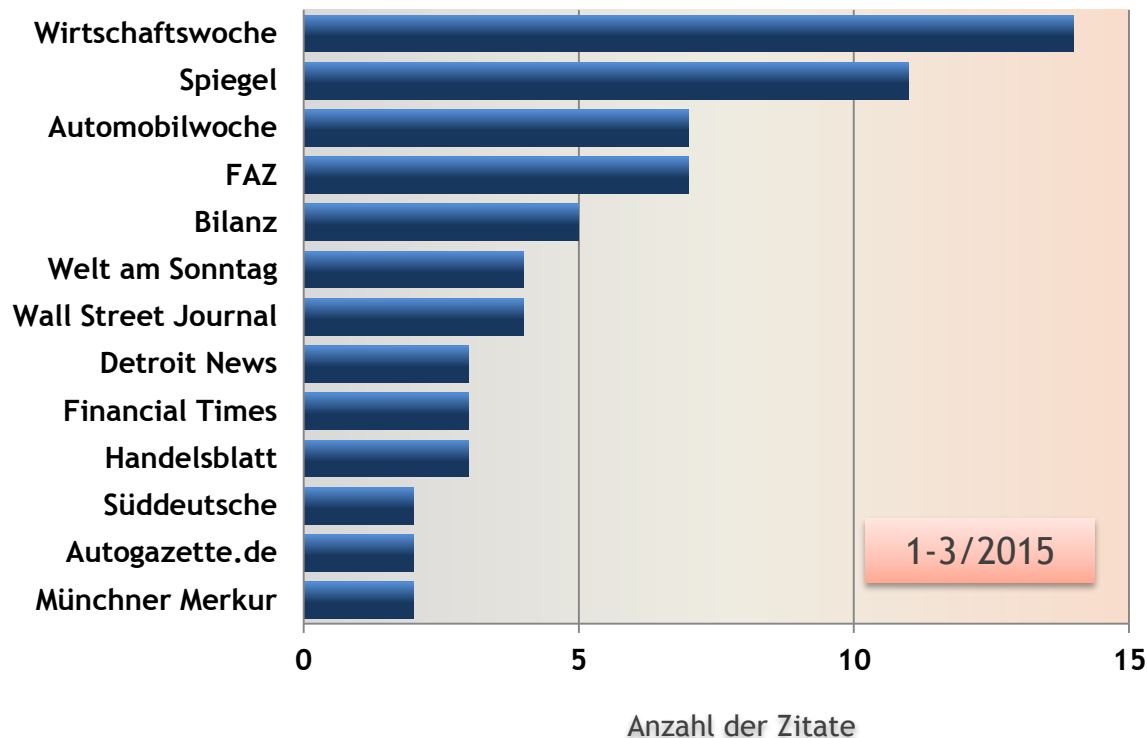
WSJ dominiert Informationen zum IT-Markt



Zitierte Medien zu Branchen:
E-Technik/IT

Das *WSJ* recherchiert Informationen wie zum Einstieg von Apple in den Automarkt, zum vorläufigen Scheitern von Google bei der Datenbrille oder zur Übernahme des Akkuzellen-Geschäfts von Magna durch Samsung - wichtige Information für die Werbebranche.

WiWo bietet viele exklusive Informationen zur Autobranche



Zitierte Medien zu Branchen:
Automobil

1-3/2015

Die Meinungsführer-Medien bestreiten viele Meldungen zum Automobilmarkt dank der Recherchen und Interviews der *Wirtschaftswache*. Im ersten Quartal wurde etwa das Interview mit Audi-Entwicklungsvorstand Ulrich Hackenberg vielfach zitiert.

Medienset

Tageszeitungen:

Berliner Zeitung, Bild-Zeitung, Die Welt, Frankfurter Allgemeine Zeitung, Fr. Rundschau, Leipziger Volkszeitung, Süddeutsche Zeitung, taz, Tagesspiegel

TV-Medien:

ARD Tagesschau und Tagesthemen, ZDF Heute und Heute Journal, RTL Aktuell, Bericht aus Berlin, Berlin direkt, Fakt, Frontal 21, Kontraste, Monitor, Panorama, Plusminus, Report (BR), Report (SWR), WISO, Börse im Ersten

Wochenmedien:

Die Zeit, Focus, Spiegel, Stern, Super Illu

Sonntagszeitungen:

Bild am Sonntag, Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung, Welt am Sonntag

Wirtschaftszeitungen:

Handelsblatt, Capital, Manager Magazin, Wirtschaftswoche, Brand Eins

Rundfunk:

Deutschlandfunk-Nachrichten (7-Uhr)

Bei Printmedien wird der Politik- und Wirtschaftsteil ausgewertet. TV- und Hörfunksendungen werden vollständig erfasst, ebenfalls das Handelsblatt.

International Agenda Setting Conference

The world's premier knowledge exchange for media impact research



16th International Agenda Setting Conference

Vienna: September 22 – 24, 2016



AS Workshops • Economics • Election Campaigning • CEO Communication • Agenda Setting Theory • NGOs/Initiatives • Investor Relations Management • Publishers' Image • TV Media • Corporate Reputation Management • Issue Management